

Referendum gegen die Erhöhung des Zollzuschlages auf Treibstoffen

Zustandekommen

Gestützt auf den Bericht des Eidgenössischen Statistischen Amtes über das Ergebnis der Prüfung der Unterschriftenlisten für das Referendum gegen die Änderung vom 4. Oktober 1974¹⁾ des Bundesbeschlusses vom 17. März 1972²⁾ über die Finanzierung der Nationalstrassen wird

verfügt:

1. Das Referendum gegen den Bundesbeschluss vom 4. Oktober 1974 über die Finanzierung der Nationalstrassen (Erhöhung des Zollzuschlages auf Treibstoffen) ist zustandegekommen, da es die nach Artikel 89 Absatz 2 der Bundesverfassung verlangten 30 000 gültigen Unterschriften aufweist.
2. Von insgesamt 58 347 eingereichten Unterschriften sind 56 877 gültig.
3. Veröffentlichung im *Bundesblatt* und Mitteilung an
 - Landesring der Unabhängigen, Zentralsekretariat, Hertensteinstrasse 40, 6004 Luzern;
 - Herrn Bernhard Böhi, Redaktion des Motor-Report, Postfach, 4007 Basel.

Bern, den 31. Januar 1975

Schweizerische Bundeskanzlei

Der Vizekanzler:

Buser

4068

1) BBl 1974 II 877

2) SR 632.112.71

**Referendum gegen die
Erhöhung des Zollzuschlages auf Treibstoffen**

Unterschriften nach Kantonen

Kanton	Unterschriften	
	gültige	ungültige
Zürich	11 592	287
Bern	9 016	137
Luzern	3 662	58
Uri	230	4
Schwyz	1 042	13
Obwalden	140	2
Nidwalden	223	6
Glarus	72	4
Zug	694	6
Freiburg	1 824	54
Solothurn	1 792	28
Basel-Stadt	1 884	24
Basel-Land	1 720	39
Schaffhausen	2 111	22
Appenzell A.-Rh.	785	10
Appenzell I.-Rh.	—	—
St. Gallen	5 608	137
Graubünden	793	17
Aargau	3 269	154
Thurgau	3 549	91
Tessin	968	39
Waadt	825	51
Wallis	847	45
Neuenburg	3 651	107
Genf	580	135
Schweiz	56 877	1 470